



Strategiedepot Nachhaltigkeit Dynamik

Factsheet für den Monat Oktober 2020

Strategiedepotdaten

Depotführende Stelle:	FIL Fondsbank GmbH
Beratung durch:	Dr. Uppgang Vermögensverwaltung GmbH
Start:	01.10.2014
Einmalanlage:	ab 10.000,00 €
Verlustschwelle :	10 %
Sparplan:	ab 100,00 € je Ausführung in die Strategie, wenn Einmalanlage erfolgt ist (Turnus: monatlich / vierteljährlich)
Einstiegsgentgelt:	0 % *
Strategiedepotvergütung:	1,785 % p.a. einschließlich Umsatzsteuer
Abrechnungszeitraum:	vierteljährlich per 31.03./ 30.06./ 30.09. und 31.12.
Zuwendungen:	der entsprechenden Zielfonds ** Gutschrift auf den Kunden/-innendepots ***
Depotführungsentgelt:	45,00 € p.a.
Transaktionsentgelt:	In Strategiedepotvergütung enthalten

* einmalig auf Erst-/Folgeinvestitionen in die Strategie
** siehe Verkaufsprospekt
*** abgeltungssteuerpflichtig

Anlagestrategie

Das Strategiedepots Nachhaltigkeit Dynamik ist für risikobereite Privatanlegerinnen / Privatanleger geeignet, deren vorrangiges Ziel es ist, die Chancen für eine langfristig höhere Wertsteigerung des eingesetzten Kapitals offensiv zu nutzen. Die Anlegerin / der Anleger muss bereit sein, jederzeit höhere Risiken aus Kursschwankungen und in bestimmten Marktphasen auch größere Verluste in Kauf zu nehmen. Die Anlegerinnen / Anleger müssen über mindestens Basiskenntnisse oder Erfahrungen in Wertpapieren haben. Das Anlageziel dieser Vermögensanlage ist breit gestreut, es kommen hier zweckgebundene Investition, Tilgungsträger, Entnahmeplan, Kapitalzuwachs renditeorientiert oder kurzfristige Gewinnerzielungsabsicht in Betracht. Der Anlagehorizont hängt von dem jeweiligen Anlageziel der Anlegerin / des Anlegers ab, als zweckgebundene Investition, Tilgungsträger oder Entnahmeplan eignet sich nur ein Anlagehorizont von über 5 Jahren, für den renditeorientierten Kapitalzuwachs ist sind es mindestens 3 Jahre, im Rahmen der Anlage mit kurzfristiger Gewinnerzielungsabsicht liegt der Anlagehorizont bei 1 Jahr. Das Nettovermögen der Anlegerin / des Anlegers muss deutlich über dem Anlagewert liegen. Die Anlegerin / der Anleger muss den Verlust großer Teile des Anlagebetrages finanziell tragen können. Durch den Erwerb von Investmentvermögen nimmt das Anlagevolumen an den Währungsrisiken, - Aktienkurs-, Zinsschwankungs- und Bonitätsrisiken sowie anderen Risiken der Investmentvermögen teil. Anlegerinnen und Anleger müssen daher auch mit höheren Wertschwankungen und Verlusten rechnen. Das Management kann keine Gewähr für einen wirtschaftlichen Erfolg der Vermögensverwaltung tragen. Bei der Aktienauswahl werden soziale, ökologische und ethische Kriterien zugrunde gelegt.

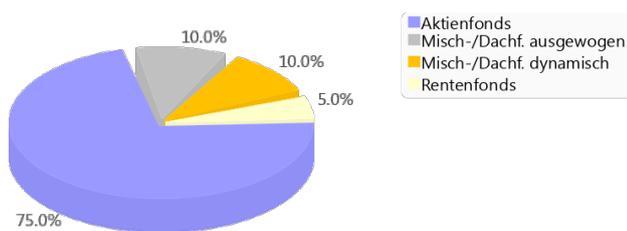
Wertentwicklung* (in Prozent)

Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Gesamt	2.23	7.15	2.35	5.90	-8.69	21.94	-9.66
Vergleichswert**	1.24	5.00	5.00	5.00	5.00	5.00	4.16
Mehrertrag	0.99	2.15	-2.65	0.90	-13.69	16.94	-13.82

	Jan	Feb	Mar	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt	Vergleichswert**	Mehrertrag
2019	4.71	3.85	1.78	3.00	-3.56	3.06	1.38	-0.90	2.53	0.31	3.06	1.00	21.94	5.00	16.94
2020	-0.29	-6.19	-13.12	5.97	2.70	1.39	-0.09	4.44	-0.80	-2.67	-	-	-9.66	4.16	-13.82

* Berechnung der Wertentwicklung erfolgte beispielhaft für ein Depot mit einer Anlagesumme von 10.000,00 € unter Berücksichtigung der angefallenen Kosten (Strategiedepotvergütung). Weitere Kosten von Drittplätzen wie z. B. der depotführenden Stelle (Depotführungsgebühren etc.) sind darin nicht berücksichtigt. Die Angaben in den Feldern "Gesamt", "Vergleichswert" und "Mehrertrag" stellen die für das jeweilige Jahr kumulierten Werte dar.
** 5 % p.a.

Depotstruktur per 31.10.2020



Risikohinweis

Der Vermögensverwalter kann jederzeit Anpassungen im jeweiligen Muster-Fondsportfolio vornehmen. Diese Anpassungen werden dann in Abhängigkeit der jeweiligen Cut-Off-Zeiten und Abwicklungsmodalitäten der einzelnen Fonds im persönlichen Kundendepot bei der depotführenden Stelle nachvollzogen. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Aufgrund von Marktschwankungen können sich im Zeitverlauf bis zum nächsten Anpassungstermin bzw. Rebalancing Abweichungen zu der beschriebenen Anlagestrategie ergeben.

Strategiedepot Nachhaltigkeit Dynamik

Factsheet für den Monat Oktober 2020

Risiken

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kursrückgängen führen
- Rentenfonds: Renditeanstieg bzw. Kursverluste auf den Rentenmärkten und / oder Erhöhung der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Generelle Risiken bei Anlagen in Investmentfonds, wie z. B. Länder-, Emittenten-, Ausfall- und Kontrahentenbonitätsrisiken
- Ggfs. Einsatz derivativer Finanzinstrumente
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage unter den Anschaffungswert fällt

Chancen

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kurssteigerungen führen
- Rentenfonds: Renditerückgang bzw. Kurssteigerungen auf den Rentenmärkten und / oder Rückgang der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage über den Anschaffungswert steigt

Größte Positionen (Werte des Vormonats)

AXA WF - Global Factors - Sustainable	10,00% (10,00%)
BMO Responsible Global Equity Fund A Inc	10,00% (10,00%)
FutureFolio 55 U	10,00% (10,00%)
FutureFolio 77 U	10,00% (10,00%)
GLS Bank Aktienfonds A	10,00% (10,00%)
iShares MSCI World SRI UCITS ETF USD	10,00% (10,00%)
NN (L) Global Sustainable Equity R Dis.	10,00% (10,00%)
Schroder ISF Global Sustainable Growth EUR	10,00% (10,00%)
UBS - MSCI World Socially Responsible	10,00% (10,00%)
iShares Euro Corp Bond ESG 0-3yr UCITS ETF	5,00% (5,00%)
UBS - MSCI EMU Socially Responsible UCITS	5,00% (5,00%)

Neu aufgenommen

Position liquidiert

reduziert

aufgestockt

Marktkommentar zur Strategie

Der Monat Oktober bescherte den Anleger*innen keine erfreulichen Aktienrenditen. Vor allem die europäischen Aktien-Indizes wiesen rote Vorzeichen aus. Eine zweite Welle der Corona-Pandemie war zwar seit Monaten erwartet worden, dennoch reagierten die Märkte heftig. In vielen europäischen Ländern, unter anderem in Deutschland, wurden erneute Lockdowns beschlossen. Begleitet wurde diese Entwicklung überdies von schwachen Konjunkturindikatoren. Stabiler, aber trotzdem negativ, entwickelten sich die US-Aktienmärkte. Die US-Wirtschaft erholt sich in einigen Branchen weiter, getrieben von steigenden Konsumausgaben. Angesichts anstehender Präsidentschaftswahlen wurden Rettungspakete nicht auf den Weg gebracht und dämpften die Entwicklung an den Aktienmärkten. Sowohl die Anleger*innen als auch die Unternehmen verhielten sich zum Ende des Monats abwartend.

Im Vergleich zu den Aktienmärkten fielen die Kursveränderungen im Rentenbereich eher gering aus. Sichere Staatsanleihen wie Bundesanleihen oder US-Schatzanweisungen bieten bereits ein derart niedriges Renditeniveau, dass kaum Nachfrageinteresse besteht. Auf einem Niveau von -0,6 Prozent für zehnjährige Papiere fehlt es den Anlegenden an weiterer Kursfantasie, zumal auch die Notenbank nicht gewillt sein wird, den Leitzins noch weiter ins negative Terrain zu drücken. Renten bieten also nur noch bedingt eine Fluchtmöglichkeit. Es bleibt abzuwarten, welchen Einfluss das Ergebnis der Präsidentschaftswahl in den USA auf die Aktien- und Rentenmärkte haben wird.

Portfoliokommentar zur Strategie

Das Strategiedepot Nachhaltigkeit Dynamik beendete den Oktober mit einem Minus von 2,67%. Monatssieger mit einem Plus von 0,28% wurde der Schroder Global Sustainable Growth, gefolgt vom FutureFolio 55 mit einem Minus von 1,20%. Das Monatsschlusslicht mit einem Minus von 6,54% bildete der UBS-ETF EMU Socially Responsible, gefolgt vom UBS ETF MSCI World SRI mit einem Minus von 3,69%. Veränderungen in der Depotstruktur wurden nicht vorgenommen.